

Kriterien zur Vergabe der Kompassnadel

Gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung des Queeren Netzwerks NRW vom 6.11.2021

Mit der Kompassnadel gewürdigt werden Personen oder Organisationen/Gruppen/Initiativen, die durch ihr ehrenamtliches Engagement oder ihren Einsatz im öffentlichen Leben die Rechte, Gleichbehandlung und Sichtbarkeit von LSBTIAQ* vorangebracht haben. Ihr Engagement soll in Einklang mit dem Leitbild des Queeren Netzwerks stehen, das sich insbesondere den Zielen der Freiheit, Gerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Menschen verpflichtet hat.

Das Queere Netzwerk vergibt jährlich eine Kompassnadel. Bei ihrer Verleihung berücksichtigt werden sowohl Personen, Organisationen, Gruppen und Initiativen, die sich langjährig um die Communities verdient gemacht haben, als auch solche, die auf besondere Art neue Themen und Arten des Engagements in die Communities tragen.

Die Leistung der Ausgezeichneten soll innovativ, beispielhaft und herausragend sein.

Die Auszeichnung dient als Ermutigung und als politisches Signal.

Die Preisträger*innen sollen Themen in die Communities getragen haben, die nachhaltig wirken.

Persönlich ausgewählte und benannte Preisträger*innen erhalten den Preis für ihre Leistung. Bei Auszeichnung einer Organisation oder Gruppe entscheiden die Preisträger*innen, wer die Kompassnadel entgegennimmt.

Sowohl die Aktualität der Arbeit als auch ihre Langjährigkeit sowie Jubiläen können der Anlass für eine Auszeichnung sein.